

Jenaplan-Diplom, Modul 1

Elementaria des Jenaplans

12.01. – 16.01.2004

Akademie für Lehrerfortbildung und Personalbildung
Kardinal von Waldburg-Str. 6-7
89407 Dillingen

Leitung: IR Rudolf Schönauer
Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung
Dr. Oskar Seitz
Erziehungswissenschaftliche Fakultät der
Universität Erlangen/Nürnberg

Referent: Tom de Boer (Schulberatung, Niederlande)

Mottos:

Menschen stärken - Sachen klären (Hartmut von Hentig)

Am Anfang war die Beziehung (Martin Buber)

Montag, 12.01.2004

15.00 – 17.30 Uhr

Vorausblick auf das Programm der Woche, Passporte (falls vorhanden), Aufgaben
Plenum

- ♥ Bilden von Kleingruppen aus 3 bis 4 Personen (“Tischgruppen-Prinzip”)
- ♥ Gespräch in den Kleingruppen über
 - Z.B. Wie wichtig ist dieser Kurs für jeden von uns? Wie können wir einander dabei helfen? Plakat (kurz!) mit Empfehlungen.
 - Ist dieses Gespräch als ein “gutes Gespräch” zu erkennen? Plakat der Ergebnisse.
- ♥ Plenarbericht
- ♥ Info 1: “Basisaktivitäten – Form und Funktion damals und heute”
- ♥ Reflektion
- ♥ Portfolioarbeit
- ♥ Aufgabe in Gruppen (mit Text): “Gespräch als Basisaktivität”

Dienstag, 13.01.2004
– Spiel und die Metapher der Reise

9.00 – 12.00 Uhr

- ♥ Tagesübersicht
- ♥ Kreisspiele
- ♥ Tagebuch-Übung mit Hilfe des Texts „Reflektion auf das Tagebuch“
- ♥ Info2: Spiel als pädagogische Situation
- ♥ Reflektion in Kleingruppen, Plenum
- ♥ Spiel aktiv (Drama)
- ♥ Lese-Übung zu Spiel bei Petersen

14.30 – 17.00 Uhr

- ♥ Spiel im Konzept „Jenaplan 21“ - in Kleingruppen, Plenum
- ♥ Übungen zur „Metapher der Reise“
- ♥ “Die Reise von Odysseus” o.a. – Erzählend entwerfen – ein Projekt mit Kindern. (Material zum Thema mitbringen!!!!)
- ♥ Spiel im Konzept Jenaplan 21 (2) und Der kleine Jenaplan – Reflektion in Kleingruppen.
- ♥ „Glasgowmethode“ (story-line-approach)
- ♥ Plenarberichte der Ergebnisse

Mittwoch, 14.01.2004
- Feier und Arbeit

9.00 – 12.00 Uhr

- ♥ Tageseröffnung, Tagesübersicht
- ♥ Feier historisch
- ♥ Feier allgemein (Texte, Beispiele, Kriterien), Konzept der “Kurzfeier“
- ♥ Spezifisch: Vorbereitung der Feier (Kleingruppen)

14.30 – 17.00 Uhr

- ♥ Info3: Basisaktivität “Arbeit“
- ♥ Semiotik (Zeichen): selbständige Arbeit außerhalb der Tagungsräume

Donnerstag, 15.01.2004
- Lernen und Leistung (mit Anwendung)

9.00 – 12.00 Uhr

- ♥ Tageseröffnung, Kreisspiele
- ♥ Auswertung der Arbeit zur “Semiotik”
- ♥ Lernen: Kap. 3 von Jenaplan 21 (Kleingruppen, Plenum)
- ♥ Info 4: Pädagogische Situation
- ♥ Weltorientierung: Begriff, Erfahrung, Reflektion – Fragen stellen. Beziehung zum eigenen Schulprogramm.

14.30 – 17.00 Uhr

- ♥ Info 5: Stammgruppe
- ♥ Leistungskultur (Kinderbiographien)
- ♥ Basisprinzipien (Plakat)
- ♥ Weitere Planung (Feier, Exkursion, Modul 3)

Freitag, 16.01.2004

Feier/Evaluation/Planung

9.00 – 11.30 Uhr

- ♥ Feier
- ♥ Resumee
- ♥ Evaluation (schriftlich)

Das Programm ist sehr gedrängt. Kürzungen und Veränderungen vorbehalten.

Dr. Oskar Seitz